



Scania als zuverlässiger Partner auf dem Weg zur Elektrifizierung.

20.11.2019 10:37 CET

Scania bietet nun auch Dienstleistungen für Hybridfahrzeuge

- Scania bietet Dienstleistungen für Hybrid-Lkw an, die den Verkauf von Transportlösungen sowie die Gesamtwirtschaftlichkeit verbessern.
- Kunden von Scania können jetzt auch für ihre Hybrid-Fahrzeuge die Dienstleistung Scania Wartung mit flexiblen Plänen abschließen.
- Der branchenweit erste Plug-in-Hybrid (PHEV) für schwere Nutzfahrzeuge wird jetzt im Werk in Södertälje, Schweden, produziert.
- Scania stellt auch eine Ladelösung für die schnelle, sichere und

- **problemlose AC-Ladung von PHEV-Lkw von Scania vor.**
- **Scania stellt sicher, dass elektrifizierte Fahrzeuge über eine optimale Betriebszeit verfügen und unterstützt damit gleichzeitig Kunden, die zu kohlenstoffarmen Antriebsarten wechseln möchten.**
- **Scania Zone ist ein auf Positionsdaten basierender Service, der Fahrern hilft, Verkehrs- und Umweltvorschriften einzuhalten, einen nachhaltigen Lkw-Betrieb ermöglicht und die Sicherheit für Fußgänger erhöht.**

„Der Wartungsvertrag für Hybrid-Fahrzeuge rundet unser Angebot an Hybrid-Lösungen ab. Unsere Kunden haben mit Scania einen zuverlässigen Partner auf dem Weg zur Elektrifizierung“, sagt Lars Karlsson, Senior Vice President, Head of Parts & Service.

Södertälje, 20. November 2019: Die Dienstleistung für Hybrid-Fahrzeuge von Scania folgt den gleichen Prinzipien wie die Wartung mit flexiblen Plänen - sie bietet die höchste verfügbare Betriebszeit auf Grundlage der Einsatzart und der kalkulierbaren Kosten. Der vertraglich vereinbarte Service umfasst das Fahrzeug, einschließlich der Antriebsbatterie (ohne Aufbau).

Der Hybrid-Lkw und der Plug-in-Hybrid-Lkw von Scania wurden erstmals auf der IAA 2018 vorgestellt und sind die ersten kommerziell erhältlichen elektrifizierten Euro-6-konformen Lkw über 16 Tonnen in Europa. Die hybrid-elektrische Lösung ist seit Anfang 2019 in Produktion und kann direkt ab Werk geliefert werden.

Bei der Einführung im Jahr 2016 war die Wartung mit flexiblen Plänen ein neues Konzept, um Scania Kunden eine zustandsorientierte Instandhaltung auf Basis von Betriebsdaten und einer proaktiven Werkstattplanung anzubieten und so die verfügbare Betriebszeit zu erhöhen. Scania Wartung mit flexiblen Plänen wird kontinuierlich weiterentwickelt und umfasst nun auch die Komponenten des elektrifizierten Antriebsstrangs sowie der Antriebsbatterie, die einer regelmäßigen Wartung bedürfen. Scania überwacht die Antriebsbatterie, um sicherzustellen, dass der elektrifizierte Antriebsstrang die erwartete Leistung liefert.

„Hybridtechnologie und alternative Kraftstoffe sind heute die Sprungbretter für den elektrifizierten Verkehr bis Ende des nächsten Jahrzehnts“, sagt

Karlsson. „Bis dahin sind wir bei Scania bestrebt, Hand in Hand mit den ersten Kunden zu gehen, die Alternativen zu herkömmlichen Motoren ausprobieren möchten. Der Verbrennungsmotor ist immer noch notwendig, aber durch das Angebot von Hybrid-Fahrzeugen (HEV) und Plug-in-Hybriden (PHEV) mit Biokraftstoff-Fähigkeit können wir bei Scania dazu beitragen, den Wandel zu beschleunigen.“

Mit den HEV- und PHEV-Lkw von Scania besteht ein enormes Potenzial für verbesserte gesamtwirtschaftliche Kennzahlen. Neben einer hervorragenden Kraftstoffeffizienz können sie auch von einer Erhöhung der Betriebszeiten durch den lautlosen Betrieb während der Nacht in Innenstädten profitieren. Die Kombination aus Hybrid-Lkw, Hybrid-Wartungsvertrag und Scania Zone bildet ein vollständiges und wettbewerbsfähiges Hybrid-Angebot.

Über Scania

Scania gehört zu den weltweit führenden Anbietern von Transportlösungen. Gemeinsam mit unseren Partnern und Kunden treiben wir den Umstieg auf ein nachhaltiges Transportsystem voran. 2018 lieferten wir 88.000 Lkw, 8.500 Busse sowie 12.800 Industrie- und Marinemotoren an unsere Kunden aus. Der Umsatz betrug im Jahr 2018 mehr als 137 Milliarden SEK (mehr als 13,3 Milliarden Euro), wobei circa 20 Prozent davon auf Serviceleistungen entfielen.

Scania wurde 1891 gegründet und beschäftigt heute weltweit etwa 52.100 Mitarbeiter in mehr als 100 Ländern. Forschung und Entwicklung befinden sich in Schweden sowie an den Standorten Brasilien und Indien. Die Produktion findet in Europa, Lateinamerika und Asien statt, regionale Produktionszentren befinden sich in Afrika, Asien und Eurasien. Scania gehört zu TRATON SE.

Scania Deutschland verzeichnete 7.427 neu zugelassene Scania Lkw im Jahr 2018 und damit einen Marktanteil von 11,3 Prozent.

Scania Österreich verzeichnete 1.290 neu zugelassene Scania Lkw im Jahr 2018 und damit einen Marktanteil von 16,7 Prozent.

Kontaktpersonen



Nina Khanaman

Pressekontakt

Direktorin Kommunikation und Marketing, Scania Deutschland
Österreich

Nina.Khanaman@scania.com

+49 (261) 897 7 234



René Seckler

Pressekontakt

Media Relations Manager, Scania Deutschland Österreich

rene.seckler@scania.com

+49 151 122 932 55